

# TAGUNGSMAPPE

## Klimaschutz: Kurs auf Paris nehmen

Workshop 1, 6. November 2019

UBA-Forum 2019

## Luftverkehr der Zukunft

umwelt- und klimaschonend  
treibhausgasneutral  
lärmarm

## 6.11.2019 - Workshop 1: Klimaschutz: Kurs auf Paris nehmen

### Zielsetzung

Die im Plenum bei der Einführung von Dr. Landgrebe und Herrn Schmied kurz umrissene Strategie des UBA soll in den Workshops vertieft diskutiert und dabei aus verschiedenen Perspektiven beleuchtet werden.

Grundlage dafür sind Impulse, die aufzeigen,

- 1) wo die Klimaforschung mit Blick auf die Erderwärmung und notwendige Handlungsziele zur Umsetzung des Übereinkommens von Paris steht;
- 2) welche Bedeutung dabei den bisher ausgeklammerten Nicht-CO<sub>2</sub>-Effekten des Luftverkehrs zukommt;
- 3) was das UBA zu dem Thema in der Strategie vorschlägt (Impuls UBA) und welche Konzepte und Planungen in Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft dazu diskutiert werden und/oder was es an Best Practice gibt

Damit soll eine Informationsgrundlage gelegt werden für die Diskussion der Maßnahmen am 2. Veranstaltungstag.

### Der Workshop im Überblick

16:30	Begrüßung und Einführung	Moderation: <b>Dr. Jürgen Landgrebe</b> (Umweltbundesamt)
	<b>Beiträge:</b>	
	Die Erde im Klimawandel: Erhöhte Temperatur oder starkes Fieber? <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Erderwärmung steuern wir derzeit an?</li> <li>• Welche CO<sub>2</sub>-Minderungspfade sind zur Erreichung des Paris-Ziels notwendig?</li> <li>• Welche Bedeutung kommt dem Luftverkehr zu?</li> </ul>	<b>Dr. Brigitte Knopf</b> (Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change)
	Bisher unberücksichtigt: Die Nicht-CO <sub>2</sub> - Effekte des Luftverkehrs <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was sind Nicht-CO<sub>2</sub>-Emissionen des Luftverkehrs?</li> <li>• Wie verstärken sie die Klimawirksamkeit des Luftverkehrs?</li> <li>• Wie können sie reduziert bzw. vermieden werden?</li> </ul>	<b>Prof. Dr. Robert Sausen</b> (Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt)
	Was schlägt das UBA zu diesen Themen in der Strategie vor?	<b>Dr. Olaf Hölzer-Schopohl</b> (Umweltbundesamt, Fachgebiet V 3.6)
17:20	Diskussion	
17:55	Ende des Workshops und Transfer ins Umweltforum	Pause bis 18:15 Uhr

### Moderator

Digitale Tagungsmappe UBA Forum 2019

6.11.2019 – Workshop 1: Klimaschutz: Kurs auf Paris nehmen



**Dr. Jürgen Landgrebe**  
**Umweltbundesamt**

Dr. Jürgen Landgrebe ist seit 1992 Mitarbeiter des Umweltbundesamtes und leitet seit Juli 2019 den Fachbereich V „Klimaschutz, Energie, Deutsche Emissionshandelsstelle“ im Umweltbundesamt. Dort beschäftigt er sich mit rationeller Energiewandlung und -nutzung sowie neuen Energietechnologien. Er entwickelt Politikinstrumente zur Minderung der Treibhausgasemissionen und Steigerung der Energieeffizienz und arbeitet auf internationaler Ebene mit ETS- und Carbon Pricing Initiativen zusammen. Außerdem ist er in verschiedenen Capacity Building Aktivitäten in wichtigen Zielländern tätig.

Herr Dr. Landgrebe studierte an der TU Berlin mit Fachrichtung Umwelttechnik und ist promovierter Ingenieur für Umwelt- und Verfahrenstechnik.

### Impulsgeberinnen und Impulsgeber



**Dr. Brigitte Knopf**  
**Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change**

Dr. Brigitte Knopf ist Generalsekretärin am Mercator Research Institute on Global Commons and Climate Change (MCC). Ihre Verantwortungsbereiche sind: Management und Strategie des MCC, Kooperationen mit Universitäten und Stakeholdern aus Politik, Wirtschaft und Zivilgesellschaft, Deutsche und Europäische Energie- und Klimapolitik (Energiewende). Derzeit beschäftigt sich Dr. Brigitte Knopf vor allem mit der Implementierung des Klima-Abkommens von Paris auf deutscher und internationaler Ebene. Kürzlich war sie Mitglied der wissenschaftlichen Beratergruppe der Vereinten Nationen, die den UN Klimaaktionsgipfel im September mit vorbereitet hat.

Vor ihrem Engagement am MCC war Dr. Brigitte Knopf bis Ende 2014 stellvertretende Leiterin des Forschungsbereichs III „Nachhaltige Lösungsstrategien“ am Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung. Die promovierte Physikerin war dort Leiterin der Arbeitsgruppe Energiestrategien Europa und Deutschland und hat 2014 das Euro-CASE Assessment zur Reform des Europäischen Emissionshandels koordiniert. Als Expertin für die Energiewende und die Europäische Energie- und Klimapolitik leitete sie von 2012-2013 einen internationalen Modellvergleich zum Einfluss von Technologieoptionen auf die europäische Klimapolitik für 2030 und 2050. Zuvor hat sie von 2007-2010 einen der ersten globalen Modellvergleiche zur technischen Machbarkeit des 2°C-Zieles erstellt. Von 2009 bis 2011 war sie als Senior Advisor der Technical Support Unit in der Arbeitsgruppe III des Weltklimarats IPCC bei der Erstellung des IPCC Sonderberichtes zu den erneuerbaren Energien tätig. Zudem ist sie ist Autorin im Fünften Sachstandsbericht des IPCC im Teil der Arbeitsgruppe III zur Vermeidung des Klimawandels.



**Prof. Dr. Robert Sausen**  
**DLR, Institut für Physik der Atmosphäre**

Prof. Dr. Sausen ist Leiter der Abteilung Erdsystem-Modellierung des DLR-Instituts für Physik der Atmosphäre. Seine wissenschaftlichen Schwerpunkte sind der Einfluss des Verkehrs auf die Zusammensetzung der Atmosphäre (Luftqualität) und das Klima, Metriken. Er ist Mitglied der Impact and Science Group von ICAO/CAEP sowie Koordinator des neuen EU-Projektes ACACIA (Advancing the Science for Aviation and Climate).

Prof. Dr. Sausen hat sein Diplom in Physik (ETH Zürich) erlangt und promovierte in Meteorologie an der TU Darmstadt. Er war wissenschaftlicher Mitarbeiter am MPI für Meteorologie sowie Hochschulassistent an der Universität Hamburg. Seine Habilitation in Meteorologie erfolgte an der Universität Hamburg. An der LMU München war er appl. Professor für Meteorologie. Er ist zudem Coordinating Lead Author des IPCC Special Report "Aviation and the Global Atmosphere" und Verfasser von mehr als 100 begutachteten wissenschaftlichen Publikationen.



**Dr. Olaf Hölzer-Schopohl**  
**Deutsche Emissionshandelsstelle im**  
**Umweltbundesamt**

Dr. Olaf Hölzer-Schopohl ist seit 2011 Leiter des für den Vollzug des Emissionshandels im Luftverkehr zuständigen Fachgebietes V 3.6 beim Umweltbundesamt.

Er absolvierte an der Universität Heidelberg sein Studium als Dipl. Volkswirt und promovierte am interdisziplinären Institut für Umweltökonomie. Von 2003 bis 2005 war er als Referent im Umweltministerium zum Thema Umwelt und Verkehr tätig.

Zwischen 2005 und 2011 war er wissenschaftlicher Mitarbeiter im ökonomischen Grundsatzfachgebiet der Deutschen Emissionshandelsstelle (DEHSt).